

Probleme durch Beurteilung (Bay)

Beitrag von „Hawkeye“ vom 25. Mai 2011 22:01

Öhm,

aus RS-Sicht:

Die erste Beurteilung ist immer die 4 - eigentlich die 5. Ich kenne mich jetzt auch nicht so aus in den Notenformulierungen des Gym, aber in der RS bedeutet die 4 eine Leistung die voll den Erwartungen entspricht. Also nicht zu vergleichen mit Schulnoten. Lass dir mal den genauen Wortlaut geben - bzw. müsste der auf der Beurteilung ja drauf stehen.

Man geht sarkastischerweise davon aus, dass ein Anfänger noch nicht besser sein kann.

Ich hatte, durch zwei Jahre Angestelltenverhältnis und Wechsel der Schulen erst in meinem 7. Dienstjahr eine erste echte Beamtenbeurteilung. Und es war die 4 - die Liste der Zusatztätigkeiten war da schon etwas länger...

Das weiß man aber vorher - ist doch allgemein bekannt. Diese BU ist keine wirkliche Leistungsbeurteilung, sondern zum großen Teil Erfüllung der Formalia. Mein Herz hat da nie dran gehangen.

Aber noch mal auf den Punkt: die 4 bedeutet nichts Schlechtes. Schau dir das mal von oben nach unten an: die 1 funktioniert für die oberen Chargen...die 2 für Rektoren und andere Beförderungsleute...und darunter kommst du und man braucht Spielraum.

Letztlich ist die BU nur dann wirklich relevant, wenn du Funktionsstellen besetzen willst oder in die Schulleitung willst. Ansonsten drauf gesch.....

Ich bin i.d.R. in die Eröffnung gegangen, habe es überflogen, nach den Sätzen gescannt, die nicht drin stehen "müssen", sondern wirklich mich betreffen und nach Rechtschreibfehlern gesucht, Danke gesagt und unterschrieben.

Es gibt nicht mehr Geld dafür...also? Kein Schild "Mitarbeiter des Monats". Keine goldene Armbanduhr....

Aber...

Ich z.B. weiß, dass mein Chef meine Arbeit schätzt, einige meiner Kollegen auch, die Schüler sind generell auch zufrieden.

Wo meine BUs abgeheftet sind, weiß ich nicht mal genau.

Kurz: das Problem, was du beschreibst, scheint kein Problem der BU zu sein, sondern das Problem, dass euer Chef eure Arbeit nicht wert schätzt.